

Prüfbericht Nr. **55089416** (8. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8Jx18 H2 Typ EVO 808
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Evolution
Typ EVO 808
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
FO1	EVO 808 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	42	820	2260	9/2019
FO1	EVO 808 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	42,5	820	2260	9/2019
FO1	EVO 808 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	55	730	2150	9/2019
W6	EVO 808 W6 / ohne Ring	5/112/66,7	30	800	2160	9/2016
W6	EVO 808 W6 / ohne Ring	5/112/66,7	57	700	2160	9/2016
W3	EVO 808 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	30	830	2160	9/2016
W3	EVO 808 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	34	780	2160	9/2016
W3	EVO 808 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	43	780	2160	9/2016

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51227
Herstellerzeichen ATS Germany
Radtyp und Ausführung EVO 808 (s.o.)
Radgröße 8Jx18 H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP ww. SPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55089416** (8. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8Jx18 H2 Typ EVO 808
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	42,5	820	2260	FE	09/2019	TZT Lambsheim
FO1	5/108/63,4	55	730	2150	FE	09/2019	TZT Lambsheim
W6	5/112/66,7	30	800	2160	FE	10/2016	TZT Lambsheim
W6	5/112/66,7	57	700	2160	FE	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	30	830	2160	FE	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	34	780	2160	FE	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	43	780	2160	FE	10/2016	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
W6	5/112/66,7	30	800	225/45R18	10/2016	TZT Lambsheim
W6	5/112/66,7	57	700	215/40R18	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	30	830	205/45R18	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	43	780	205/45R18	10/2016	TZT Lambsheim
FO1	5/108/63,4	42,5	820	215/40R18	09/2019	TZT Lambsheim
FO1	5/108/63,4	55	730	215/40R18	09/2019	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
W6	5/112/66,7	30	830	285/50R18	FE	10/2016	TZT Lambsheim
W3	5/120/72,6	30	830	285/50R18	FE	10/2016	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung W6, ET30 betrug 11,37 kg.

Prüfbericht Nr. **55089416** (8. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8Jx18 H2 Typ EVO 808
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab Oktober 2016 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		31.10.2016
	mit Änderung vom	09.09.2021
Radzeichnung	4539-03	21.07.2016
	mit Änderung vom	12.10.2017
Radzeichnung	4540-03	25.07.2016
	mit Änderung vom	12.10.2017
Radzeichnung	4541-03	25.07.2016
	mit Änderung vom	12.10.2017
Radzeichnung	4542-02	25.07.2016
	mit Änderung vom	08.09.2016
Radzeichnung	5042-01	22.05.2019
Radzeichnung	5051-02	03.06.2019
	mit Änderung vom	04.07.2019
Radzubehör	Rev05	12.08.2021
Verwendungen	Anlage 1 bis 8	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 29. August 2022

SBC



Blauth

00396109.DOC